September 2018



Markusblatt

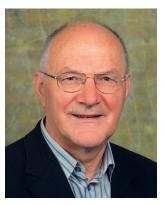
Nachrichten der Stadtpfarre Wolfsberg

www.pfarre-wolfsberg.at • e-mail: pfarrewolfsberg@aon.at • Tel. (0 43 52) 24 52 • Fax DW 15

Unser Thema für 2018/2019

Kostbarkeiten in unseren Gotteshäusern





Mein Hirtenwort

Kostbarkeiten in unseren Gotteshäusern

Es gibt sie, die besonders wertvollen Dinge in unseren Kirchen. Ihrem verborgenen Glanz wollen wir nachspüren und ihre leise Botschaft ans Licht bringen. So wird mein Hirtenwort Monat für Monat unter diesem Thema stehen. Unser Pfarrblatt-Team hat es sich zur Aufgabe gemacht, einige dieser Kleinodien vorzustellen und zu beschreiben.

Liebe Pfarrgemeinde!

Für den Monat September und gleichzeitig als Start ins neue Arbeitsjahr lenke ich euren Blick auf das Hauptportal unserer Markuskirche. Es ist, so kann man sagen, ein klassisches, romanisches Trichterportal von klarer Ebenmäßigkeit und Reinheit. Dieses großartige Werk von zeitloser Würde kann mit 1240 datiert werden. Der Betrachter hat das Gefühl, jede Säule hat ihren genauen Platz und steht ganz dort, wo sie steht. In blassen Farben spricht das Tympanon, der Schlussstein über dem Portal, von Weihrauch schwingenden Engeln, wie sie Christus, dem Heiland und Erlöser huldigen. Sie wollen zu jedem, der dieses Haus betritt, als Einladung sagen: "Komm herein, tritt durch die Pforte ins Heiligtum. Leg ab alle Ängste und Probleme. Komm, deinen Herrn zu loben und zu ehren." Wie die Säulchen nach innen kleiner und schmäler werden, will dieses Portal den gläubigen Menschen Mut machen, seinem Erlöser freudig entgegenzugehen.

Im Geiste bis nach Bethlehem

In der Betrachtung dieses romanischen Portals schwingt sich mein Geist auf und lässt bedeutende Tore von Kirchen vor mein geistiges Auge treten. So komme ich bis nach Bethlehem in Israel und denke an die Geburtskirche mit dem so berühmten Eingangsportal. Dieses ist so klar und klein gestaltet, dass es einzig aus drei klobigen Marmorteilen besteht. Dieses Portal sagt klar und unmissverständlich: "Tritt ein an den Ort, wo der Erlöser der Welt von der Jungfrau Maria geboren wurde,

steig ab vom hohen Ross deiner menschlichen Eitelkeit, nur in gebückter Haltung kannst du nach innen gelangen. Mache dich klein vor dem, der aus Liebe zu uns allen so klein geworden ist, so klein wie ein Kind." Vor diesem Tor haben Eitelkeiten oder auch Kriege ein Ende. Hier ist nur noch ein Ort des Friedens und der Versöhnung.

Wenn ich dieses Portal in Bethlehem mit unserem Portal in der Wolfsberger Stadtpfarrkirche geistig verknüpfe, so kann die Botschaft nur lauten, dieses Haus ist ein Wegweiser zum Frieden und zu gläubiger Ergebenheit. Das sagen die vielen prächtigen Portale in romanisch und gotisch genauso wie jene beschriebene Tür in Bethlehem.

Gott Vater sendet in seiner Liebe seinen Sohn

auf unsere Erde. Er kommt als Kind und bringt die Botschaft von der Liebe zu allen Menschen. Das ist gleichzeitig die Einladung, hier wie dort an jedem von uns, sich innerlich herausfordern zu lassen, offen zu werden und ident mit der christlichen Grundbotschaft von der väterlichen Liebe unseres Gottes zu allen Menschen. Wie kostbar und wie wesentlich sind die Botschaften der großen wie der kleinen Portale in den Kirchen überall auf der Welt.

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit diesen Gedanken lade ich Euch ein, das neue Arbeitsjahr 2018/19 gemeinsam zu beginnen. Ich bitte Euch, auch innerlich offen zu werden und die Tür Eures Herzens für die Botschaft des Erlösers aufzutun. Bedenken wir, mit welcher Liebe der Heiland Jesus Christus auf uns wartet. Bedenken wir auch, was wir von der Taufe an ihm schon versprochen haben. Es ist ein Wunsch von mir oder besser gesagt eine kühne Erwartung, dass das Innere unserer Kirchen immer von Gläubigen belebt wird und nur ganz selten eine Leere zu finden sein möge. Besonders lade ich ein, den Tag des Herrn mit Freude und Dankbarkeit in der Gemeinschaft des Gottesvolkes zu feiern. Jedem Besucher und jeder Besucherin spreche ich vorauseilend das Psalmwort zu:

"Wie freute ich mich, als man mir sagte, zum Hause Gottes wollen wir pilgern."

So tretet auch in Zukunft mit Dank durch seine Tore ein und preist den Namen des Herrn, unseres Gottes. Auf schöne gemeinsame Feiern in unseren Kirchen freuen sich

Euer Pfarrer und sein ganzes Team



WANDER-IKONE zur Heiligen Familie"



Möchten Sie diese Ikone für eine Woche bei Ihnen zu Hause haben und dabei Ihre Gottesbeziehung intensiver erleben?

Melden Sie sich bitte bei unserem Kaplan Christoph – er antwor-

tet auch gerne auf alle mit der Aktion verbundenen Fragen: Tel. 0676/87725221



Stadtpfarrer Wolfgang Gracher

wird bei uns am 2. September 2018 zum

Abend der Barmherzigkeit predigen.

Wir starten wieder unsere:

ABENDE DER BARMHERZIGKEIT in der Markuskirche Wolfsberg

MIT FOLGENDEM PROGRAMM:

ab 17.30 Uhr: Anbetung und Beichtgelegenheit 18.30 Uhr: Heilige Messe mit Glaubenszeugnis

Folgende Priester unserer Diözese sind für das Glaubenszeugnis bereit:

TERMINE:

- 2. September Wolfgang Gracher aus Feldkirchen
- 7. Oktober Erich Aichholzer aus Ossiach
- 4. November Richard Pirker aus Klagenfurt
- 2. Dezember Gerhard Simonitti aus Klagenfurt
- **6. Jänner Ulrich Kogler** aus Maria Rain
- **3. Februar Lawrence Pinto** aus Althofen
- 3. März Maximilian Krenn aus St. Paul



FEIERLICHES ERNTEDANKFEST

am Sonntag, dem 7. Oktober 2018

Beginn: 10.00 Uhr

Treffpunkt am Weiher Segnung der Erntegaben

Festzug zur Kirche mit der Stadtkapelle

FESTGOTTESDIENST
mit dem MGV WOLFSBERG



Diesmal haben wir Gäste aus der Partnerstadt Herzogenaurach!

Die Vertreter der Ämter und Behörden, alle Vereine und Trachtengruppen sind herzlich eingeladen.

Anschließend Bewirtung beim traditionellen "Nudelfest"

Gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal und im Innenhof.

Der PGR Wolfsberg freut sich auf Euer Kommen!

Filialkirche St. Thomas ERNTEDANKMESSE

Samstag, 29. September 2018 – 18.00 Uhr

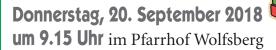
Anschließend Agape (in MK keine Messe!)



Wenn ich hiaz aufn Hohen Plotz obi schau, is durt noch imma Baustell. Do wer ich unsere braven Markusblatt-Austräger in dem Bereiche wohrscheinlich von heroben einweisen müssen! *Und neigierig bin ich*, wie long dos noch dauern wird!

Wir starten wieder mit unseren Treffen

SPIELGRUPPE



Wir laden herzlich ein zur

PFARRWALLFAHRT 2018

Freitag, 26. Oktober

Unsere Fahrt führt uns heuer nach





Seggauberg und Frauenberg bei Leibnitz

bzw. auf der Heimfahrt nach Groß-Florian

Ein genaues Programm folgt im Oktoberpfarrblatt

Anmeldung ab sofort möglich! Tel. (0 43 52) 24 52 oder persönlich im Pfarrbüro

Eine MONATSMESSE

zum Gedenken an die Verstorbenen des Monats August

Samstag, 22. September um 18.00 Uhr – Markuskirche

Wir bitten die Angehörigen, dieses Angebot positiv aufzunehmen.



am DRITTEN Freitag im Monat um 18.30 Uhr

Meditatives Gebet, Stille und Gesang

Mitten im Leben

AUCH IM ALTER LEBENDIG & SELBSTBESTIMMT:

mit Edith Maierhofer (0 43 52) 30 783 oder (0664) 995 29 73

mit Oktober beginnen wir wieder

Dienstag, 2. Oktober – 9.00 und 15.00 Uhr Mittwoch, 3. Oktober – 9.00 Uhr im Pfarrhof Wolfsberg

Frau Maierhofer freut sich auf Euch!

Interessierte sind herzlich eingeladen!



Katholisches Jugendzentrum "AVALON"

Vorankündigung:

Von 17. bis 20. Oktober 2018

72 STUNDEN OHNE KOMPROMISS

Wer mitmachen möchte, bitte melden

Alle Infos im Katho. Juz oder 0676 / 87722465



0664 262 12 55

ABSCHIED IN WÜRDE & LIEBE

Ihre erste Nummer im Trauerfall. 24 Stunden erreichbar.

Lindhofstraße 2, 9400 Wolfsberg



In **Altötting** wurde ein "Manifest Mission" vorgestellt. Eine Delegation mit Kaplan Christoph war dabei.

Musiker unserer Stadt gestalten einmal im Monat die Abendmesse

"MISSA CREATIVA"

Sonntag, 16. September 2018 – 19.00 Uhr Markuskirche

Vorankündigung und Einladung

ZUR ERSTEN

Wolfsberger Orgelwoche

Samstag, 6. Oktober bis Sonntag 14. Oktober in Wolfsberg und St. Johann

Eine Initiative von Orgelreferat der Diözese und Kulturreferat der Stadtgemeinde

Programm folgt!



Hochzeit, Taufe, Geburtstag... Oder ein neues Familienfoto? In unserem Studio, im Freien oder sogar bei Ihnen zu Hause! Weitere Angebote auf:

www.gaborfoto.eu



Die Liebe zum Licht

Ing. Gabor Pap – 9431 St. Stefan, Reideben 17 Tel. 0664 / 4890174



UNSERE SPIELGRUPPE, eine lebendige Gemeinschaft von Kindern und Müttern, beim Ausflug vor der Sommerpause in St. Johann



Sommerzeit, Reisezeit

Unser rühriger Kaplan Christoph auf Pilgerreise nach Süditalien, zum Heiligtum des Pater Pio.

"Ich bin die Tür"

(Joh 10,7–10)

AMEN, AMEN, ICH SAGE EUCH:

Ich bin die Tür zu den Schafen.

Alle, die vor mir kamen,
sind Diebe und Räuber;
aber die Schafe haben nicht auf sie gehört.
Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht,
wird gerettet werden;
er wird ein- und ausgehen und Weide finden.
Der Dieb kommt nur, um zu stehlen,
zu schlachten und zu vernichten;
ich bin gekommen,
damit sie das Leben haben

GOTTESDIENSTORDNUNG

Markuskirche Samstag 18.00 Uhr/Sonntag 10.15 u. 19.00 Uhr

Sa So	1.9. 2.9.		Vorabendmesse 22. Sonntag i. Jk. / Pfarrkaffee † Johann Rabensteiner / † Elfriede Kogler				u. Maria Rampitsch / † Elfriede Kogler / †† Maria Kirisits, Stolz Stefan Vater u. Sohn u. Elisabeth	Sa	22.9.		Missa Creativa Vorabendmesse – Messe für alle †† des vergangenen Monats
		17.30	Abend der Barmherzigkeit				Lippitz u. Schleinzer	So	23.9.		25. Sonntag i. Jk.
		18.30	Für alle Drogentoten,			19.00	Abendmesse			10.15	Gottesdienst
			Drogenabhängigen u.	Sa	15.9.	18.00	Vorabendmesse				Dreifaltigkeitskirche
			deren Angehörige	So	16.9.		24. Sonntag i. Jk.	Sa	29.9.	18.00	Erntedank-Messe in
Sa	8.9.	18.00	Vorabendmesse			10.15	† Ilse Raggautz /				St. Thomas
So	9.9.		23. Sonntag i. Jk.				† Herbert Schlacher u.				† Ilse Petschnig
		10.15	alle †† der Fam. Kollmann				†† Eltern /	So	30.9.		25. Sonntag i. Jk.
			u. †† Hilde u. Hans				†† Claudia Sulzer,			10.15	Gottesdienst
			Fellner /				Fam. Malle u. Koloman			19.00	Abendmesse
			†† Willibald Salzmann				Zarfl u. Michaela Sulzer				

Mariä Himmelfahrt (ehem. Kapuzinerkirche)

Montag bis Freitag 8.00 Uhr/Sonntag 8.00 Uhr Kroatischer Gottesdienst: Samstag 19.00 Uhr

Die Gottesdienste sind von Montag bis Freitag und am Sonntag jeweils um 8.00 Uhr. Beicht- und Aussprachemöglichkeit vor und nach jeder Hl. Messe. Die Gottesdienste der Kroatischen Gemeinde sind in der Sommerzeit immer an den Samstagen um 19.00 Uhr.

Die Stiftung des wöchentlichen EWIGEN LICHTES ist im Schaukasten ausgeschrieben. Anfragen und Auskünfte unter Tel. 0676 8772 5101 bei P. Siegfried OSB

	1.9. 2.9.		Kroatischer Gottesdienst 22. Sonntag i. Jk.			Hl. Messe † Barbara Deutschmann				Kroatischer Gottesdienst 25. Sonntag i. Jk.
	2.7.		Gottesdienst			Hl. Messe	00 2	-0.7.		†† Fam. Lewarter
Mo	3.9.	8.00	† Hildegard Baumgartner /			Hl. Messe	Mo	24.9.		Hl. Messe
			† Michael Pogatsch /	Fr 14.9.	8.00	Hl. Messe	Di 2	25.9.	8.00	Hl. Messe
			† Wilhelm Deutschmann	Sa 15.9.	19.00	Kroatischer Gottesdienst	Mi 2	26.9.	8.00	Hl. Messe
Di	4.9.	8.00	Hl. Messe	So 16.9.		24. Sonntag i. Jk.	Do 2	27.9.	8.00	Hl. Messe
Mi	5.9.	8.00	Hl. Messe		8.00	†† Michaela Heilinger,	Fr 2	28.9.	8.00	Hl. Messe
Do	6.9.	8.00	Hl. Messe			Franz u. Hubert Six	Sa 2	29.9.	18.00	Kroatischer Gottesdienst
Fr	7.9.	8.00	† Maria Kirisits	Mo 17.9.	8.00	Hl. Messe	So 3	30.9.		26. Sonntag i. Jk.
Sa	8.9.	19.00	Kroatischer Gottesdienst	Di 18.9.	8.00	Hl. Messe			8.00	Erntedank
So	9.9.		23. Sonntag i. Jk.	Mi 19.9.	8.00	Hl. Messe				Lebende u.
		8.00	†† Hermine u. Jakob	Do 20.9.	8.00	Hl. Messe				†† der Fam. Ried
			Straschischnig u. für alle	Fr 21.9.	8.00	†† der Fam.				
			†† der Familie /			vlg. Grantenbauer				

Krankenhauskapelle Dienstag 18.00 Uhr/Freitag 15.00 Uhr Seniorenheim Dienstag 15.30 Uhr

St. Johann Donnerstag 19.00 Uhr/Sonntag 9.00 Uhr

So	2.9.	22. Sonntag i. Jk.	9.00	† Herta Rieger /	9.00	†† Franz, Maria u.
	9.00	†† d. Fam. Schneider /		† Ernst Sträußnigg		Kurt Ragger u. Angeh./
		†† Werner Magele u. Eltern	Do 13.9. 19.00	Keine Abendmesse		† Leopoldine Baumgartner
		Barbara u. Franziska /	So 16.9.	24. Sonntag i. Jk.	Do 27.9. 19.00	Abendmesse
		† Aloisia Maurer	9.00	† Ernst Streit	So 30.9.	26. Sonntag i. Jk.
Do	6.9. 19.00	Keine Abendmesse	Do 20.9. 19.00	Abendmesse	9.00	†† Wolfgang Trebuch u.
So	9.9.	23. Sonntag i. Jk.	So 23.9.	25. Sonntag i. Jk.		Hubert Scharf

St. Jakob Dienstag 19.00 Uhr/Sonntag 8.00 Uhr

So		22. Sonntag i. Jk. Gottesdienst		•	So 23.9.	25. Sonntag i. Jk. † Paul Darmann /
ъ.				alle †† aus der Fam.	8.00	·
DΊ	4.9. 19.00	Keine Abendmesse		Baumgartner u. Staubmann		Lebende u. †† der Fam.
So		23. Sonntag i. Jk.	Di 11.9. 19.00	Keine Abendmesse		Graf u. Seiner
	8.00	†† Agathe u. Johann Struckl /	So 16.9.	24. Sonntag i. Jk.	Di 25.9. 19.00	Abendmesse
		†† Thomas u. Viktoria	8.00	Gottesdienst	So 30.9.	26. Sonntag i. Jk.
		Bachler /	Di 18.9. 19.00	Helena Kranitzki	8.00	† Gottfried Trippold

Taufen - Hochzeiten - Begräbnisse



Es wurden getauft

Clemens Grubelnig, Luisa Wertnig, Matteo Walzl, Milan Otti, Luca Pascal Stocker, Lilly-Kristin Lesjak, Raphael Pöll, Melina Marie Pöll, Leandro Tamegger, Hannah Marie Ragger, Felix Mitterbacher, Maximilian Maruschek, Alice Sophie Messenlehner, Alexander Maurer, Anne Münzer-Gfrerer



Den Bund der Ehe haben geschlossen

Walter Grechenig mit Simone Ploder, Martin Haider mit Dagmar Weisshaupt, Gabriel Dittinger mit Gabriele Quendler, Stefan Zach mit Nina Simon, Klaus Dieter Thomaser mit Iris Ragger, Christoph Oskar Knauder mit Kerstin Radl, Markus Ragger mit Andrea Viktoria Gruber, Nicolas Roger Lapierre mit Stefanie Zechner, Andreas Moravek mit Patricia Rumpf, Stückler Stefan mit Katja Fritzl, Manfred Zmug mit Daniela Weilguni



Wir gedenken der Verstorbenen

Elfriede Pichler, Sophie Mohlhauer, Engelbert Kainz, Hubert Hambaumer, Claudia Neuweg-Nischelwitzer, Herbert Wolfgang Scharf, Elfriede Primus, Monika Kalbitzer, Elfriede Planner, Stefanie Rainer, Franz Paulitsch, Konrad Viktor Karner, Otto Findenig, Susanne Hodina, Herbert Satz, Hildegard Wadler, Alfred Gruber, Margarethe Weissensteiner, Thekla Tomaschitz, Josef Bierbaumer, Christa Maria Baschelberger, Dominik Kainz, Maria Rossmann, Norbert Maierkolm, Leona Hochegger, Margarethe Streit, Gerfried Kohler, Ferdinand Gupper, Peter Gosch, Norbert Stern, Karoline Pantner, Erich Langthaler, Günter Simon, Stefanie Krobath, Alois Medwed, Alfred Vallant, Irmtraut Knabl, Helmuth Hienerth, Karl-Heinz Janschitz, Maria Kirisits, Franz Laggner, Rosina Jekovtz, Johann Waldhäusl, Manfred Schuster, Gertrud Kornherr, Franz Fasching, Waltraud Schuiki

SENIOREN-STENOGRAMM

Die Senioren treffen sich nach der SOMMERPAUSE wieder zum

"Backhendlschmaus beim Fraßwirt"

anschließend Rückfahrt zu einem Caféhaus in St. Gertraud

Gäste sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 20. September 2018

Abfahrt: 10.00 Uhr Wolfsberger Reisebüro 10.05 Uhr Priel / 10.10 Uhr Bahnhof

Nächtliche Anbetung

Zeit für stille Zwiesprache mit Gott!

Mittwoch, 26. September, 19.00 Uhr auf Donnerstag, 27. September, 7.00 Uhr

Wer mitmachen kann, bitte melden!

Ein Hinweis

Besuchen Sie die Homepage – Sie ist wunderschön gestaltet von **Mag. Bernhard Wagner.**

www.pfarre-wolfsberg.at

MORGENGEBET

in der PFARRHOF-KAPELLE Wir beginnen mit unseren Treffen erst im **Oktober!**

PFARRKAFFEE

Sonntag, 2. September 2018

Der SAK freut sich auf Euer Kommen!

Gebet von Frère Roger Schutz aus Taizé

O Gott, wir preisen dich für die ungezählten Frauen und Männer, Jugendlichen und Kinder, die überall auf der Erde Wege suchen, Zeugen des Friedens, des Vertrauens und der Versöhnung zu sein.

Gib, dass wir in der Folge der heiligen Zeugen Christi aller Zeiten, seit Maria und den Aposteln bis heute, uns tagtäglich innerlich bereitmachen, auf das Geheimnis des Glaubens zu vertrauen.

Viele Jugendliche aus aller Welt waren in den Sommermonaten wieder zu Gast in Taizé, unter ihnen auch eine Gruppe aus Kärnten.

PFARR-MOSAIK





Zweimal St. Jakob, unterwegs mit der Prozession durch den Ort und anschließend bei der Agape im Garten vom Gasthaus Moar.



Das **Seniorenteam der Pfarre**, zusammen mit Gruppenleiter, Herrn Kurt Weitlauer beim Ausflug zur Zechhütte auf der Saualpe.



Maria Himmelfahrt, unser Dechant bei der Kräuterweihe.



Nach Maria Osterwitz unterwegs ist diese Pilgerschar aus St. Johann. Dabei haben sie heuer Regen und Sonnenschein durchwandert.



Seit Jahren treffen sich Pilger Anfang August für eine 3-Tages-Wanderung. Hier zeigen sich die Fußpilger vor dem Benediktinerstift St. Lambrecht.